

Medienmitteilung «Bern erhält ein neues Bundeshaus» | Swissbau 2018 | Basel, 21. November 2017

Bern erhält ein neues Bundeshaus

Das historisch bedeutendste Bauwerk des Landes, das Bundeshaus, wird neu gebaut, um den Anforderungen der Digitalisierung und einer zeitgemässen Bewirtschaftung gerecht zu werden. Erwogen wurden eine Komplettsanierung, ein Ersatzneubau und der Bau eines Gebäudes an einem neuen Standort. Das Bundeshaus am neuen Standort, direkt an der Aare, wird voraussichtlich am 1. August 2025 eröffnet.

Die digitale Transformation ist in vollem Gange. Um diesen Veränderungen gerecht zu werden, wurde beschlossen, das Bundeshaus komplett neu zu bauen. Der historische Bau bleibt bestehen; dessen Nutzung wird aktuell noch diskutiert.

Dieses digitale Szenario wird an der Swissbau 2018 in einer Sonderschau zur digitalen Transformation umgesetzt. Besucherinnen und Besucher der Messe können das Bundeshaus mitgestalten. So entspricht das neue Gebäude dem absolut modernsten Stand der digitalen Innovation. Das Bundeshaus wird Bestandteil der vernetzten Welt und agiert mit Nutzern und Umwelt selbstständig. Es entspricht den neusten Nachhaltigkeitsstandards und ist im Notfall komplett selbstversorgend. Der neue Nationalratssaal ist als Hybrid konzipiert und besteht aus einer Mischung aus physischem und virtuellem Sitzungsraum. Auch auf der architektonischen Ebene wird auf Nachhaltigkeit gesetzt: Innovative Materialien dominieren den Bau, viel natürliches Licht und eine angenehme Akustik sorgen für nahezu perfekte Arbeitsbedingungen. Ausserdem spielt die Sicherheit eine zentrale Rolle. Dank Cyber Security wird die Anwesenheit aller Personen automatisch in allen Räumen und jederzeit erfasst. Krisensichere Serverräume, verbunden mit redundanten Glasfaserleitungen, gehören zum Standard.

Digitalisierung wird erlebbar

In der neuen Sonderschau zur digitalen Transformation «Swissbau Innovation Lab» werden die Besucherinnen und Besucher auf eine Zeitreise in die Zukunft mitgenommen. Im iRoom, der eigens für das Swissbau Innovation Lab konzipiert wurde, tauchen sie in eine digitale Erlebniswelt ein und erfahren anhand des neuen Bundeshauses als eines fiktiven Anwendungsbeispiels, wie Gebäude in naher Zukunft geplant, gebaut, genutzt und betrieben werden. Dazu stehen neuste Technologien wie virtual- und augmented Reality-Tools zur Verfügung. Der Neubau des Bundeshauses wird greifbar und real.

Swissbau Innovation Lab

Die Swissbau orientiert sich am Puls der Zeit und macht einen grossen Schritt in Richtung Digitalisierung. Als grösste Schweizer Baumesse stellt sie sich gemeinsam mit führenden Organisationen und Unternehmen den aktuellen Herausforderungen. «Weder in der Schweiz noch im angrenzenden Ausland gibt es eine qualitativ so hochstehende und umfassende Sonderschau zum Thema digitale Transformation», bestätigt Rudolf Pfander, Exhibition Director Swissbau. Ziel ist es, die Vernetzung aller Marktteilnehmer zu fördern und all diejenigen zusammenzubringen, die am Bauprozess beteiligt sind. Dies erleichtert den Dialog und stärkt die Innovationskraft wie auch die Wettbewerbsfähigkeit. Das Swissbau Innovation Lab wird gemeinsam mit 50 Partnern aus Forschung, Planung, Bau und Betrieb entwickelt und umgesetzt. Sie alle zeigen ihre digitalen Innovationen, Produkte und Lösungen entlang des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes. Eine führende Rolle bei der Entwicklung der Inhalte übernehmen die Interessengemeinschaft Bauen digital Schweiz sowie die Kommission für Technologie und Innovation des Bundes KTI.

Weitere Informationen zum Swissbau Innovation Lab: www.swissbau.ch/innovationlab

Alle Swissbau Medienmitteilungen: www.swissbau.ch/medienmitteilungen

Bilder und Videos der Swissbau: www.swissbau.ch/bilder

Die Swissbau auf einen Blick: www.swissbau.ch/besucherinfos

Ansprechpartner für die Medien

Maximilian Grieger | Head Communications

Tel. +41 58 206 22 57 | Fax +41 58 206 21 88

maximilian.grieger@swissbau.ch | www.swissbau.ch

MCH Messe Schweiz (Basel) AG | Swissbau | CH-4005 Basel

